

FX16ii



EFX



EPM



MFX



MPM



FX16ii

EFX

EPM

MFX

MPM

VIELSEITIGE
KOMPAKTMISCHPULTE





FX16ii

SEIT ÜBER 10 JAHREN DIE ERSTE WAHL FÜR PROFIS – JETZT MIT NEUEM 24-BIT LEXICON EFFEKTGERÄT

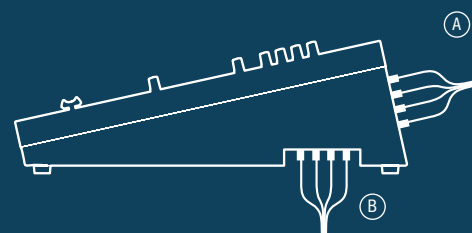
Ein fantastischer Sound, professionelle Fertigungsqualität, flexible 4-Bus Architektur und die platzsparend im 19" Format untergebrachten sechzehn Mikrofoneingänge haben den FX16 in anspruchsvollen Live- und Recordinganwendungen weit vorne etabliert. Nun fällt die erste Wahl noch leichter, denn beim neuen FX16ii ist ein 24-bit Lexicon Effektgerät sowie das Schaltnetzteil integriert.

Die beeindruckende Liste der Merkmale umfasst 16 Mic/Line-Eingänge und insgesamt 26 Mischeingänge (inkl. Stereo- und Tape>Returns). Zusätzlich zur Stereosumme stehen noch zwei Busse für die Abmischung von Instrumentengruppen oder separaten Zonen zur Verfügung. 16 Direktausgänge können für Mehrspuraufnahmen oder Live-Anwendungen individuell pre- oder post-

Fader geschaltet werden. Eine Solo-In-Place Funktion steht als Abhörmodus im Recordingbetrieb zur Verfügung und wird durch die PFL-Funktion zum Vorhören bei der Gain-Justierung optimal ergänzt.

Alle 16 Mic/Line Inputs sind mit den hochwertigen UltraMic™ Vorverstärkern ausgestattet. Der 3-Band EQ mit dem „britischen Sound“ und durchstimbaren Mitten profitiert von speziell angefertigten Potis, die gezielte Kontrolle über sorgfältig ausgewählte Frequenzbereiche ermöglichen. Dem Anwender stehen 4 Aux Sendewege zur Verfügung – ein Send zum internen Lexicon Effektgerät, ein pre-Fader Aux Send und zwei pre-/post-Fader schaltbare Aux Sends. Zusätzlich sind 4 Stereo Returns, eine separate Monosumme und zwei Subgruppen-Ausgänge vorhanden.

Die professionelle Ausstattung wird von 100mm Präzisionsfadern ergänzt und das Ganze ist in einem robusten, kompakten Chassis untergebracht, welches optional in einem 19" Case mit 10 Höheneinheiten untergebracht werden kann. Durch das drehbare Anschlußteil können die Kabel nach hinten oder unten (bei waagerechter Montage) geführt werden.



A - Anschlußteil konfiguriert für die Nutzung als Tisch-Mischpult
B - Anschlußteil konfiguriert für die 19" Rackmontage

FX16II

INTEGRIERTE EFFEKTSEKTION VOM FÜHRENDEN HERSTELLER DIGITALER SIGNALPROZESSOREN



DIE WICHTIGSTEN MERKMALE

- 26 Eingänge
- 16 Monokanäle mit UltraMic™ Vorverstärkern
- 4 Stereo Returns
- 4-Bus Architektur mit auf die Summe routbaren Subgruppen
- 24-bit Lexicon Effektprozessor
- Direktausgänge in jedem Kanal individuell pre-/post Fader schaltbar
- 100mm Präzisionsfader
- Insertpunkte in allen Monokanälen
- Insertpunkte in der Stereosumme
- 3-Band Klangregelung mit durchstimmbaren Mitten
- 100Hz Hochpassfilter
- +48V Phantomspeisung
- Dreifarbiges 10-Segment LED-Kette
- 2 Subgruppen Ausgänge
- Optionale Rackmontage und drehbares Anschlussstell
- Internes Schaltnetzteil

Seit über 35 Jahren steht Lexicon für Premium-Hall und führende Prozessortechnologie mit immer neuen Innovationen für Audioanwendungen. Lexicon Prozessoren werden bei über 80% aller Studioaufnahmen, Broadcast- und Film-Soundtracks verwendet. Soundcraft rüstet nun drei neue Kompaktmischpult-Serien mit einem topaktuellen 24-bit Digitaleffekt-Prozessor aus. Hierbei handelt es sich um den gleichen AudioDNA® Prozessor, der auch beim professionellen Lexicon MX500 verwendet wird.

Es stehen insgesamt 32 Effektpresets inkl. Hall-, Echo- und Chorusprogrammen zur Verfügung. Sie können 3 Effektparameter regeln und ein Tap Tempo Taster ist ebenfalls vorhanden.

Die Speicherung Ihrer Lieblingseinstellungen ist ebenfalls möglich, so dass diese nicht verloren gehen.

Mit einem Fußschalter können Sie die Lexicon Effektsektion an- und ausschalten.

Die Abbildung zeigt die Effektsektion der EFX Mischpulte. Merkmale und Funktionen sind bei FX16II, MPM und EFX identisch, das Layout weist kleine Unterschiede auf.

**EPM**

EPM/EFX

SOUNDCRAFT KLANGQUALITÄT UND AUSSTATTUNG IN DEN VIELSEITIGEN KOMPAKTMISCHPULTSERIEN – MIT UND OHNE EFFEKTSEKTION

Die EFX/EPM Mischpulte bieten Anwendern aus den Bereichen Recording, Live Sound, Installation und Broadcast die Soundcraft Klangqualität zu einem äusserst interessanten Preis-/Leistungsverhältnis.

Die EFX Mischpulte sind mit 8 oder 12 Monokanälen erhältlich und bieten eine integrierte 24-bit Lexicon Effektsektion mit 32 erstklassigen Presets (siehe vorherige Seite). Falls Sie externe Effektprozessoren bevorzugen, stehen Ihnen drei Modelle in der EPM Serie mit 6, 8 oder 12 Monokanälen zur Auswahl. Der Effekt Sendeweg ist hier

durch einen zweiten Aux Send ersetzt. Alle EFX/EPM Modelle bieten zusätzlich noch zwei Stereokanäle.

Die Mischpulte können durch die auf der Oberseite angebrachten Anschlüsse bequem als Tischmischer eingesetzt werden. Die Rackmontage ist mit den optional erhältlichen Einbauwinkeln problemlos möglich. Im Rack nimmt das Mischpult lediglich 8 Höheneinheiten in Anspruch.

Die EFX/EPM Mischpulte bieten echte +48V Phantomspannung für Kondensatormikrofone

und sind mit dem GB30 Präzisionsvorverstärker ausgestattet. Dieser Vorverstärker kommt auch bei den grossformatigen Konsolen aus der GB-Serie zum Einsatz und zeichnet sich durch aussergewöhnliche Klarheit, sehr gutes Rauschverhalten und hohe Übersteuerungsfestigkeit aus. Die Erfahrung aus über 30 Jahren Mischpultentwicklung und -herstellung ist sowohl in die Ausstattung als auch in die ergonomischen Details der Bedienoberfläche geflossen und gibt dem Toningenieur somit ein intuitives und kreativitätsförderndes Werkzeug an die Hand.



Zusätzliche visuelle Rückmeldungen bekommt der Anwender durch die Übersteuerungsanzeige in den Eingangskanälen. Diese überprüfen das Signal an mehreren Punkten im Kanalzug. Die LEDs leuchten in Proportion zum Signalpegel wenn sich das Signal der Übersteuerungsgrenze nähert. Eine korrekte visuelle Indikation kann an dieser Stelle zur Maximierung der Signalqualität beitragen, da der verfügbare Headroom optimal genutzt wird.

Desweiteren stehen in der Stereosumme 10-Segment LED-Ketten und eine PFL-LED (zeigt aktivierte Solo-Funktion an) zur Verfügung.

DIE WICHTIGSTEN MERKMALE	EPM	EFX
• 24-bit Lexicon Effektprozessor		✓
• Multi Point Signalstatus-Monitoring mit proportionaler LED-Indikation	✓	✓
• GB30 Präzisions-Mikrofonvorverstärker	✓	✓
• Echte +48V Phantomspeisung für professionelle Kondensatormikrofone	✓	✓
• Insertpunkte zum Einschleifen externer Prozessoren	✓	✓
• Verschiedene Rahmengrößen mit jeweils 2 Stereokanälen zusätzlich	6/8/12	8/12
• Aux Sends global pre- oder post-Fader schaltbar	2	1
• Effekt Send	nicht vorhanden	1
• Integriertes Schaltnetzteil	✓	✓
• Einfache Rackmontage (optional)	✓	✓



MFX



MPM/MFX

Auch für Musikproduktionen geeignet – Soundcrafts MPM/MFX Mischpulte sind die ideale Kompaktlösung sowohl für Studio- als auch für Beschallungsanwendungen (Festinstallationen, z.B. Kirchen, Stadthallen, kleine Theater, etc. und mobile Anwendungen).

Die MFX Mischpulte sind mit 8, 12 oder 20 Monokanälen erhältlich und bieten eine integrierte 24-bit Lexicon Effektsektion mit 32 erstklassigen Presets (siehe Seite 3). Falls Sie externe Effektprozessoren bevorzugen, stehen Ihnen der MPM12 und MPM20 mit 8 oder 12 Monokanälen zur Auswahl. Der

Effekt Sendeweg ist hier durch einen dritten Aux Send ersetzt. Alle MFX/MPM Modelle sind zusätzlich mit 2 Stereokanälen, einem 2-Track Ausgang und -Eingang ausgestattet. Der 2-Track Eingang erlaubt z. B. die problemlose Einspielung von Pausenmusik von CD, MP3 oder anderen Quellen.

Jedes Modell der MFX/MPM-Serie bietet zwei Subgruppen und eine Stereosumme, was die Verwaltung von Kanal-/Instrumentengruppen sehr vereinfacht. Zusätzlich bietet die MFX-Serie 2 und die MPM-Serie 3 Aux-Wege,

die als externe Effekt-Sends oder Bühnenmonitorweg verwendet werden können.

Exzellente Klangqualität garantiert der GB30 Präzisionsvorverstärker, der auch Kondensatormikrofone jeden Typs mit echten +48V Phantomspeisung (global schaltbar) versorgt. Das Netzteil ist im Mischpultgehäuse integriert.

MEHR KANÄLE, MEHR AUX WEGE UND 2 SUBGRUPPEN.
MFX/MPM - FALLS SIE NOCH FLEXIBLER SEIN MÖCHTEN.

MPM


DIE WICHTIGSTEN MERKMALE	MPM	MFX
· 24-bit Lexicon Effektprozessor		✓
· GB30 Präzisions-Mikrofonvorverstärker	✓	✓
· Echte +48V Phantomspeisung für professionelle Kondensatormikrofone	✓	✓
· 2 Subgruppen	✓	✓
· Stereosumme	✓	✓
· Verschiedene Rahmengrößen mit jeweils 2 Stereokanälen zusätzlich	12/20	8/12/20
· Aux Sends pre- oder post-Fader schaltbar	2 + 1 post-Fader	2
· Effekt Send	nicht vorhanden	1
· Integriertes Schaltnetzteil	✓	✓
· Rackmontage optional (ausser MFX/MPM20)	✓	✓



MONO EINGANGSKANAL

Mikrofoneingang

Die symmetrische XLR Eingangsbuchse akzeptiert symmetrische oder unsymmetrische Mikrofonsignale. Mit einem äquivalenten Eingangsrauschen von -127dBu ist der Mikrofonvorverstärker extrem rauscharm und bietet außerdem eine hervorragende Transparenz mit exzellenter Übersteuerungsfestigkeit.

Line-Eingang

Ein symmetrischer 6,3mm Klinkeneingang für den Anschluss von symmetrischen und unsymmetrischen elektronischen Instrumenten, z.B. Keyboards.

Insertbuchse

Ein pre-EQ Insert (6,3mm Klinke) zum Einschleifen von z.B. Kompressoren, zusätzlichen Equalizern, Noise Gates oder anderen Signalprozessoren.

Gain

Mit einem Drehregler kann das Eingangssignal von -60dBu bis 0dB variiert werden.

Hochpassfilter

Ein schaltbarer Hochpassfilter eliminiert z.B. die Übertragung von Rumpelgeräusche unter 100Hz mit einer Flankensteilheit von 18dB/Oct.

Klangregelung

Die Klangregelung ist in 3 Bänder unterteilt. Der Shelving Höhenregler bietet 15dB Anhebung/Absenkung (Gain-Justierung) für die Frequenzen über 12kHz. Mit dem weissen Regler können die Mittenfrequenzen angewählt werden (150Hz bis 3,5kHz), um sie mit einer Filtergüte von 1,5 um 15dB anzuheben oder abzusenken. Frequenzen unter 80Hz können mit dem Bassregler um ebenfalls 15dB angehoben oder abgesenkt werden.

Aux-Sektion

Aus dem Kanalsignal als separaten Monitormix oder zu einem Effektgerät zu senden, stehen drei Aux Sends in jedem Kanal zur Verfügung. Aux 1 greift pre-Fader ab, Aux 2 kann pre- oder post-Fader geschaltet werden und Aux 3 ist post-Fader eingestellt.

Effekt Send

Hier wird der Signalanteil bestimmt, der zum integrierten 24-bit Lexicon Effektgerät gesendet wird.

Panorama, Mute, Sub, Mix und Solo

Der Pan-Regler positioniert das jeweilige Kanalsignal im Stereobild der Abmischung. Der Mute-Schalter dient zur Stummschaltung des Signals. Der Sub/Mix Schalter schickt das Signal zu den Subgruppen oder den Mix. Sowohl Solo-In-Place (Abhören im Recordingbetrieb) als auch PFL (Vorhören zur optimalen Gain-Justierung) steht zur Verfügung.

Fader und Kontrollanzeigen

Jeder Monokanal bietet einen leichtläufigen 100mm Präzisionsfader und eine LED zur Übersteuerungsanzeige für Pegel innerhalb der 6dB Grenze.

MASTERSEKTION

Effektsektion

Mit einem Drehregler können die 32 Effektprogramme ausgewählt werden. Mit drei weiteren Reglern können verschiedene Parameter verändert werden. Ein Regler steht für die Justierung des Effektanteils zur Verfügung, der an Aux 1 gesendet wird (Effektanteil für den Bühnenmonitorlautsprecher). PFL (Abhören), MUTE (Stummschaltung), STORE (Presetspeicherung) und TAP TEMPO (für zeitbezogene Effekte wie Delays) ist ebenso vorhanden wie ein Fußschaltereingang zum Ein-/Ausschalten der Effektsektion.

+48V Phantomspeisung

Die professionelle +48V Phantomspeisung kann hier zweifach (Kanäle 1-8 und 9-16) zugeschaltet werden, um Kondensatormikrofone mit der notwendigen Spannung zu versorgen. Die LED leuchtet bei aktivierter Phantomspeisung.

2-Track Ein- und Ausgänge

An diesen Cinch (RCA) Buchsen liegt ausgangseitig (Record Out) das Stereo-Summensignal an. Das am 2-Track Stereoeingang anliegende Signal ersetzt entweder das Signal auf dem Abhörbus (Phones, Monitor Out - z.B. die Rückführung des aufgenommenen Stereosignals zur Kontrolle) oder bei gedrücktem „To Mix“ Schalter das Signal in der Stereosumme. Letzteres ist perfekt zur Einspielung von Pausenmusik oder zur Stummschaltung des Mastersignals geeignet.

Monitor Ausgang und Mix Insert

6,3mm Klinkenbuchsen zum Anschluß von Abhörmonitoren und zum Einschleifen von Prozessoren/EQs in das Summensignal.

Subgruppen Ausgang und Insert

Stehen als 6,3mm Klinkenbuchsen zur Verfügung.

Mix Ausgänge

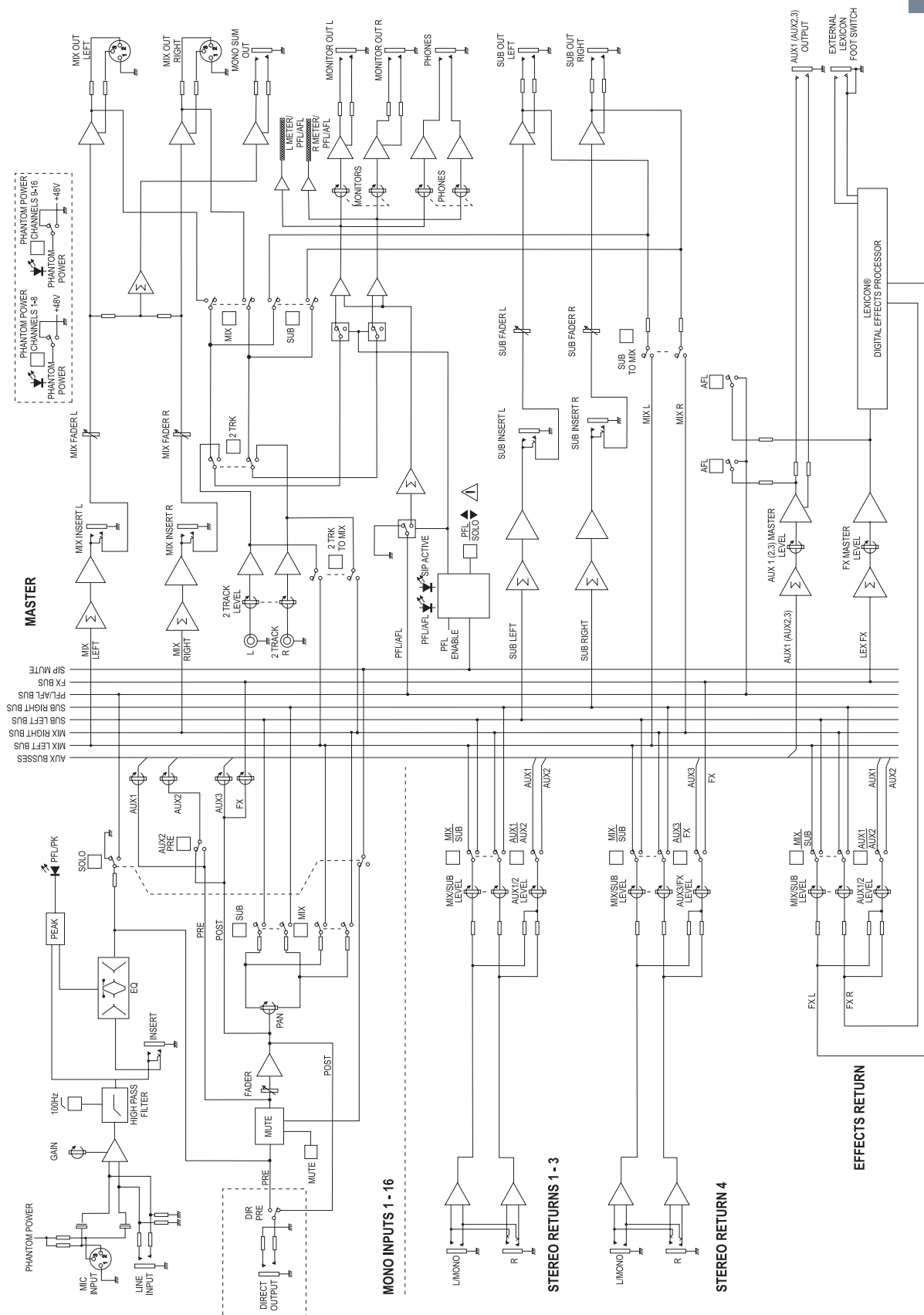
Die Links/Rechts Summenausgänge stehen als symmetrische XLR Ausgangsbuchsen zur Verfügung.

Monitor und Phones Level

Die Ausgangspegel für den Monitor- und Kopfhörerausgang können hier getrennt geregelt (und die Ausgänge parallel genutzt) werden.

Fader und Kontrollanzeigen

Mit vier 100mm Fadern kann der Pegel der Subgruppen und der Stereosumme geregelt werden. Die beiden 3farbigen 10-Segment LED-Ketten zeigen die jeweiligen Pegel des rechten und linken Ausganges an. Wenn ein PFL Schalter gedrückt ist, liegt das dadurch für den Abhörbus ausgewählte Signal auf der Anzeige. Der Abhörmodus kann zwischen SIP (Stereo-In-Place) und PFL geschaltet werden, was durch die leuchtende LED signalisiert wird. Auswahlsschalter für 2 TRACK, MIX und SUB sind ebenfalls vorhanden.

FX16ii



MONO EINGANGSKANAL

Mono Eingangskanal

Die vergoldete symmetrische XLR Eingangsbuchse akzeptiert symmetrische oder unsymmetrische Mikrofonsignale. Mit einem äquivalenten Eingangsrauschen von -128dBu ist der Mikrofonvorverstärker extrem rauscharm und bietet außerdem eine hervorragende Transparenz mit exzellenter Übersteuerungsfestigkeit.

Line-Eingang

Ein symmetrischer 6,3mm Klinkeneingang für den Anschluss von symmetrischen und unsymmetrischen elektronischen Instrumenten, z.B. Keyboards.

Insertbuchse

Zum Einschleifen von z.B. Kompressoren, zusätzlichen Equalizern, Noise Gates oder anderen Signalprozessoren. Diese Buchse kann auch für Mehrspuraufnahmen verwendet werden.

Gain

Mit einem Drehregler kann das Eingangssignal von +5 bis +60dB (Line-Eingänge sind um -20dB abgesenkt) variiert werden. Der lineare Schaltkreis des Vorverstärkers garantiert den gleichmäßigen Verlauf im gesamten Gain-Bereich.

Klangregelung

Die Klangregelung ist in 3 Bänder unterteilt. Der Shelving Höhenregler bietet 15dB Anhebung/Absenkung (Gain-Justierung) für die Frequenzen über 12kHz. Mit dem weissen Regler können die Mittenfrequenzen angewählt werden (150Hz bis 3,5kHz), die dann um 15dB angehoben oder abgesenkt werden. Frequenzen unter 80Hz können mit dem Bassregler um ebenfalls 15dB angehoben oder abgesenkt werden.

Aux-Sektion

Um das Kanalsignal als separaten Monitormix oder zu einem Effektgerät zu senden, stehen ein (EFX) oder zwei (EPM) Aux-Sends in jedem Kanal zur Verfügung. Jeder Aux-Bus kann in der Mastersektion global pre- oder post-Fader geschaltet werden.

Effekt Send (nur EFX)

Hier wird der Signalanteil bestimmt, der zum integrierten 24-bit Lexicon Effektgerät gesendet wird.

Panorama, Mute und PFL

Der Pan-Regler positioniert das jeweilige Kanalsignal im Stereobild der Abmischung. Der Mute-Schalter dient zur Stummschaltung des Signals und der PFL-Schalter legt das Signal „solo“ zur Kontrolle auf den Abhörbus (Monitor Out, Phones & LED Anzeige).

Fader und Kontrollanzeigen

Jeder Monokanal bietet einen leichtläufigen 60mm Fader und eine LED zur Übersteuerungsanzeige für Pegel über +17dBu.

STEREO EINGANGSKANAL

Eingangsbuchsen

Zwei symmetrische 6,3mm Klinkenbuchsen stehen für den Anschluss von Stereo Line-Signalen von professionellem Audio-Equipment zur Verfügung. Mono-Signale können über die „L“ Eingangsbuchse angeschlossen werden.

Klangregelung

Zwei feste Shelving-Regler justieren die Höhen bei 12kHz und die Bässe bei 80Hz mit jeweils +/-15dB.

Aux-Sektion

Um das Kanalsignal als separaten Monitormix oder zu einem Effektgerät zu senden, stehen ein (EFX) oder zwei (EPM) Aux-Sends in jedem Kanal zur Verfügung. Jeder Aux-Bus kann in der Mastersektion global pre- oder post-Fader geschaltet werden.

Effekt Send (nur EFX)

Hier wird der Signalanteil bestimmt, der zum integrierten 24-bit Lexicon Effektgerät gesendet wird.

Balance, Mute und PFL

Der Bal-Regler justiert die Signalanteile, die zum linken und rechten Ausgangsbuchse geschickt werden. Der Mute-Schalter dient zur Stummschaltung des Signals und der PFL-Schalter legt das Signal „solo“ zur Kontrolle auf den Abhörbus (Monitor Out, Phones & LED Anzeige).

Fader und Kontrollanzeigen

Jeder Stereokanal bietet einen leichtläufigen 60mm Fader und eine LED zur Übersteuerungsanzeige für Pegel über +17dBu.

MASTERSEKTION

Effektsektion (nur EFX)

Mit einem Drehregler können die 32 Effektprogramme ausgewählt werden. Mit drei weiteren Reglern können verschiedene Parameter verändert werden. Ein Regler steht für die Justierung des Effektanteils zur Verfügung, der an Aux 1 gesendet wird (Effektanteil für den Bühnenmonitorlautsprecher). PFL (Abhören), MUTE (Stummschaltung), STORE (Presetspeicherung) und TAP TEMPO (für zeitbezogene Effekte wie Delays) ist ebenso vorhanden wie ein Fußschaltereingang zum Ein-/Ausschalten der Effektsektion.

+48V Phantomspeisung

Die professionelle +48V Phantomspeisung kann hier global zugeschaltet werden, um Kondensatormikrofone mit der notwendigen Spannung zu versorgen. Die LED leuchtet bei aktivierter Phantomspeisung.

2-Track Ein- und Ausgänge

An diesen Cinch (RCA) Buchsen liegt ausgangseitig (Record Out) das Stereo-Summensignal an. Das am 2-Track Stereoeingang anliegende Signal ersetzt entweder das Signal auf dem Abhörbus (Phones, Monitor Out - z.B. die Rückführung des aufgenommenen Stereosignals zur Kontrolle) oder bei gedrücktem „To Mix“ Schalter das Signal in der Stereosumme. Letzteres ist perfekt zur Einspielung von Pausenmusik oder zur Stummschaltung des Mastersignals geeignet.

Monitor Ausgang und Mix Insert

6,3mm Klinkenbuchsen zum Anschluß von Abhörmonitoren und zum Einschleifen von Prozessoren/EQs in das Summensignal.

Stereo Return (nur EFX)

Mit 6,3mm Klinkenbuchse und Pegelregler.

Mix Ausgänge

Die Links/Rechts Summenausgänge stehen als symmetrische XLR Ausgangsbuchsen zur Verfügung.

Monitor und Phones Level

Die Ausgangspegel für den Monitor- und Kopfhörerausgang können hier getrennt geregelt (und die Ausgänge parallel genutzt) werden.

Fader und Kontrollanzeigen

Mit zwei 60mm Fadern kann der Pegel der Stereosumme geregelt werden. Die beiden 3farbigen 10-Segment LED-Ketten zeigen die jeweiligen Pegel des rechten und linken Ausgangs an. Wenn ein PFL Schalter gedrückt ist, liegt das dadurch für den Abhörbus ausgewählte Signal auf der Anzeige, was durch die leuchtende „PFL Active“ LED signalisiert wird.

EFX Mono
Eingangskanal

EFX Stereo
Eingangskanal

EFX Mastersektion

EFX - EPM: DIE UNTERSCHIEDE

Die Eingangskanäle der EFX Mischpulte bieten einen Effektsend zum internen Lexicon Effektprozessor sowie einen weiteren Aux-Send (z.B. zu einem externen Effektprozessor oder für einen Monitormix).

Die EPM Mischpulte besitzen kein integriertes Lexicon Effektgerät und bieten somit statt dem internen Effektsend einen zweiten Aux Send.

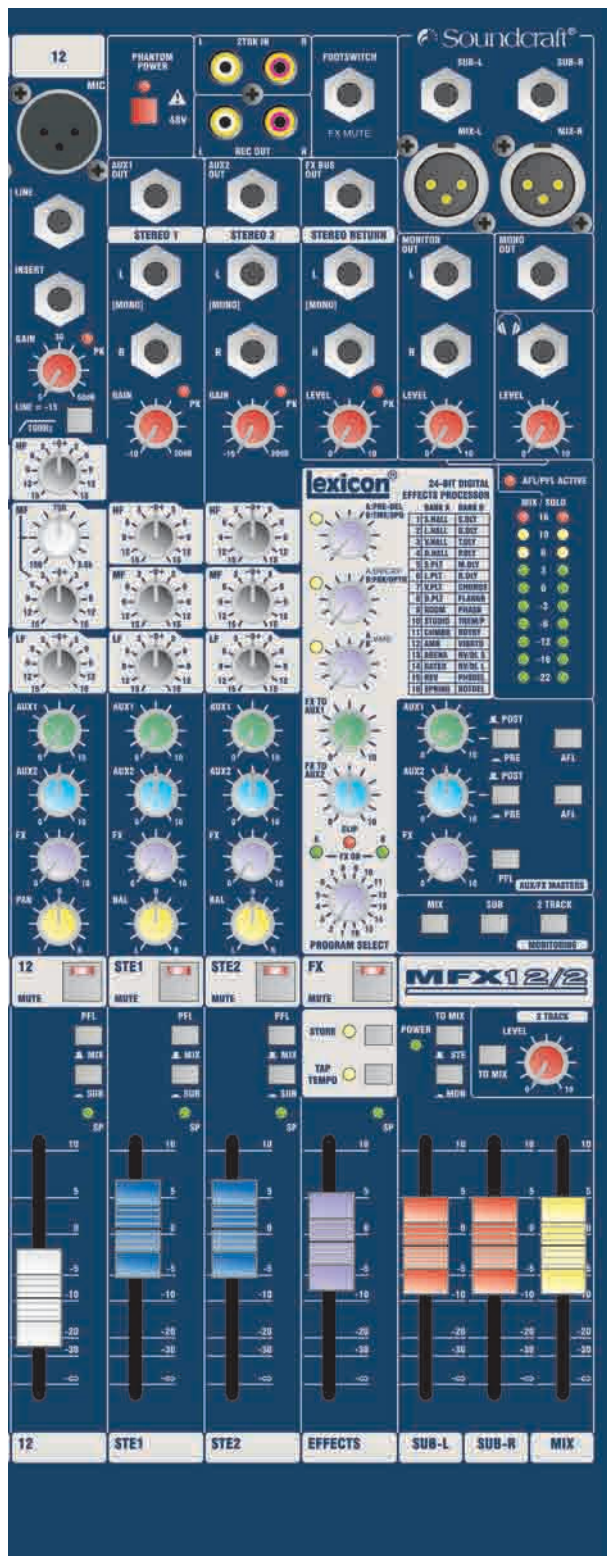
Die EFX Stereokanäle sind mit einem 3-Band EQ ausgestattet, die EPM Stereokanäle hingegen mit einem 2-Band EQ.

Die EFX Mischpulte besitzen noch einen zusätzlichen Stereo-Return mit Pegelregler.

EPM EFX



MONO EINGANG, STEREO EINGANG & MASTERSEKTION **MPM** **MFX**



MPM Mono
Eingangskanal

MPM Stereo
Eingangskanal

MPM Mastersektion

MPM - MFX: DIE UNTERSCHIEDE

Die Eingangskanäle der MFX Mischpulte bieten einen Effektsend zum internen Lexicon Effektprozessor sowie zwei weitere Aux-Sends (z.B. zu einem externen Effektprozessor oder für einen Monitor).

Die MPM Mischpulte besitzen kein integriertes Lexicon Effektgerät und bieten somit statt dem internen Effektsend einen dritten Aux Send.

Die MFX Mischpulte besitzen noch einen zusätzlichen Stereo-Return mit Pegelregler.

MONO EINGANGSKANAL

Mikrofoneingang

Die vergoldete symmetrische XLR Eingangsbuchse akzeptiert symmetrische oder unsymmetrische Mikrofonsignale. Mit einem äquivalenten Eingangsrauschen von -128dBu ist der Mikrofonvorverstärker extrem rauschsam und bietet außerdem eine hervorragende Transparenz mit exzellenter Übersteuerungsfestigkeit.

Line-Eingang

Ein symmetrischer 6,3mm Klinkeneingang für den Anschluss von symmetrischen und unsymmetrischen elektronischen Instrumenten, z.B. Keyboards.

Insertbuchse

Zum Einschleifen von z.B. Kompressoren, zusätzlichen Equalizern, Noise Gates oder anderen Signalprozessoren. Diese Buchse kann auch für Mehrspuraufnahmen verwendet werden.

Gain

Mit einem Drehschalter kann das Eingangssignal von $+5$ bis $+60\text{dB}$ (Line-Eingänge sind um -20dB abgesenkt) variiert werden. Der lineare Schaltkreis des Vorverstärkers garantiert den gleichmäßigen Verlauf im gesamten Gain-Bereich.

Klangregelung

Die Klangregelung ist in 3 Bänder unterteilt. Der Shelving Höhenregler bietet 15dB Anhebung/Absenkung (Gain-Justierung) für die Frequenzen über 12kHz . Mit dem weissen Regler können die Mittenfrequenzen angewählt werden (150Hz bis $3,5\text{kHz}$), die dann um 15dB angehoben oder abgesenkt werden. Frequenzen unter 80Hz können mit dem Bassregler um ebenfalls 15dB angehoben oder abgesenkt werden.

Aux-Sektion

Um das Kanalsignal als separaten Monitor auszugeben oder zu einem Effektgerät zu senden, stehen zwei (MFX) oder drei (MPM) Aux-Sends in jedem Kanal zur Verfügung. Aux-Bus 1&2 können in der Mastersektion global pre- oder post-Fader geschaltet werden, Aux 3 ist post-Fader eingestellt.

Effekt Send (nur MFX)

Hier wird der Signalanteil bestimmt, der zum integrierten 24-bit Lexicon Effektgerät gesendet wird.

Panorama, Mute, PFL und Routing

Der Pan-Regler positioniert das jeweilige Kanalsignal im Stereobild der Abmischung. Der Mute-Schalter dient zur Stummschaltung des Signals und der PFL-Schalter legt das Signal „solo“ zur Kontrolle auf den Abhörbus (Monitor Out, Phones & LED Anzeige). Mit dem „Mix/Group“ Routing Schalter kann das Kanalsignal entweder zur Stereosumme oder zu den beiden Subgruppen geroutet werden.

Fader und Kontrollanzeigen

Jeder Monokanal bietet einen leichtläufigen 60mm Fader und eine LED zur Übersteuerungsanzeige für Pegel über $+17\text{dBu}$.

STEREO EINGANGSKANAL

Eingangsbuchsen

Zwei symmetrische 6,3mm Klinkenbuchsen stehen für den Anschluss von Stereo Line-Signalen von professionellem Audio-Equipment zur Verfügung. Mono-Signale können über die „L“ Eingangsbuchse angeschlossen werden.

Klangregelung

Drei Regler bieten die Möglichkeit, die Höhen bei 12kHz , die Mitten bei 600kHz und die Bässe bei 80Hz mit jeweils $\pm 15\text{dB}$ zu justieren.

Aux-Sektion

Um das Kanalsignal als separaten Monitor auszugeben oder zu einem Effektgerät zu senden, stehen zwei (MFX) oder drei (MPM) Aux-Sends in jedem Kanal zur Verfügung. Aux-Bus 1&2 können in der Mastersektion global pre- oder post-Fader geschaltet werden, Aux 3 ist post-Fader eingestellt.

Effekt Send (nur MFX)

Hier wird der Signalanteil bestimmt, der zum integrierten 24-bit Lexicon Effektgerät gesendet wird.

Balance, Mute und PFL

Der Bal-Regler justiert die Signalanteile, die zum linken und rechten Ausgangsbuss geschickt werden. Der Mute-Schalter dient zur Stummschaltung des Signals und der PFL-Schalter legt das Signal „solo“ zur Kontrolle auf den Abhörbus (Monitor Out, Phones & LED Anzeige). Mit dem „Mix/Group“ Routing Schalter kann das Kanalsignal entweder zur Stereosumme oder zu den beiden Subgruppen geroutet werden.

Fader und Kontrollanzeigen

Jeder Stereokanal bietet einen leichtläufigen 60mm Fader und eine LED zur Übersteuerungsanzeige für Pegel über $+17\text{dBu}$.

MASTERSEKTION

Effektsektion (nur MFX)

Mit einem Drehschalter können die 32 Effektprogramme ausgewählt werden. Mit drei weiteren Reglern können verschiedene Parameter verändert werden. Ein Regler steht für die Justierung des Effektsignals zur Verfügung, der an Aux 1 gesendet wird (Effektanteil für den Bühnenmonitorlautsprecher). PFL (Abhören), MUTE (Stummschaltung), STORE (Presetspeicherung) und TAP TEMPO (für zeitbezogene Effekte wie Delays) ist ebenso vorhanden wie ein Fußschaltereingang zum Ein-/Ausschalten der Effektsektion.

+48V Phantomspeisung

Die professionelle $+48\text{V}$ Phantomspeisung kann hier global zugeschaltet werden, um Kondensatormikrofone mit der notwendigen Spannung zu versorgen. Die LED leuchtet bei aktivierter Phantomspeisung.

2-Track Ein- und Ausgänge

An diesen Cinch (RCA) Buchsen liegt ausgangseitig (Record Out) das Stereo-Summensignal an. Das am 2-Track Stereoeingang anliegende Signal ersetzt entweder das Signal auf dem Abhörbus (Phones, Monitor Out – z.B. die Rückführung des aufgenommenen Stereosignals zur Kontrolle) oder bei gedrücktem „To Mix“ Schalter das Signal in der Stereosumme. Letzteres ist perfekt zur Einspielung von Pausenmusik oder zur Stummschaltung des Mastersignals geeignet.

Abhörsektion

Auf die Monitorausgänge kann wahlweise das Signal der 2-Track Eingänge, der Stereosumme (Mix) oder der Gruppen geschaltet werden. Die 6,3mm Klinkenbuchsen dienen zum Anschluß von Abhörmonitoren (Monitor Out) und einem Kopfhörer (Phones). Beide sind getrennt regelbar.

Mix / Mono Ausgänge

Die Links/Rechts Summenausgänge stehen als symmetrischen XLR Ausgangsbuchsen zur Verfügung. Zusätzlich gibt es einen separaten Monoausgang.

Stereo Return (nur MFX)

Mit 6,3mm Klinkenbuchse und Pegelregler.

Subgruppen

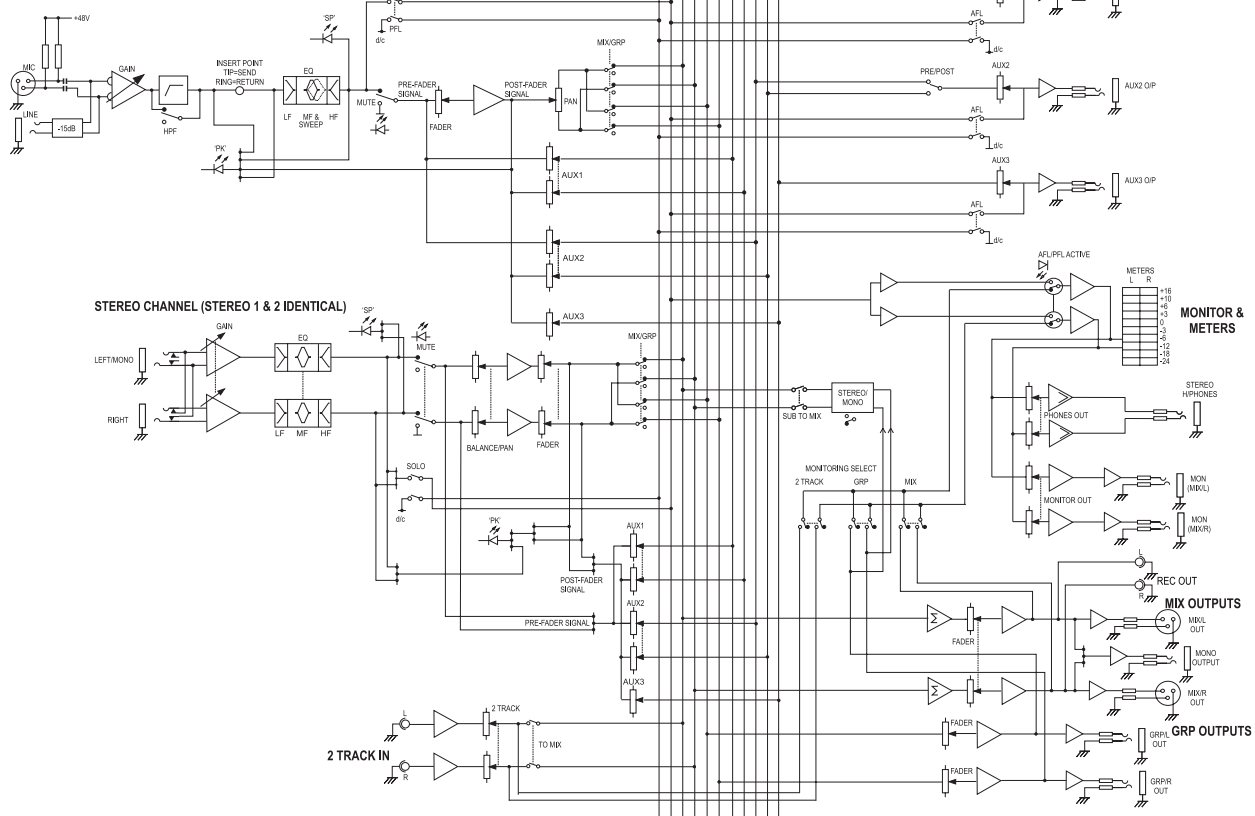
Die beiden L/R Fader regeln das Subgruppensignal, das mit dem „To Mix“ Schalter auf die Stereosumme geroutet werden kann. Die Subgruppen-Ausgänge sind 6,3mm Klinkenbuchsen.

Summenfader und Kontrollanzeigen

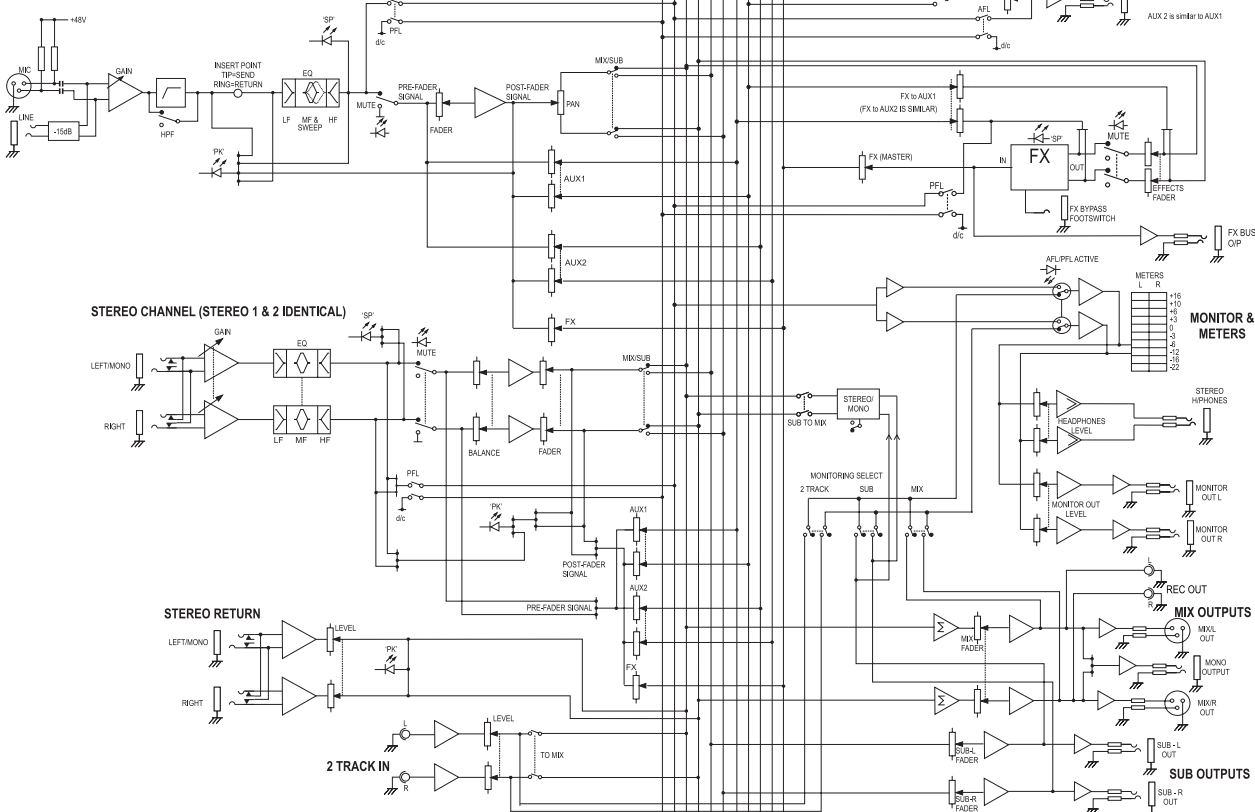
Mit dem 60mm Fader kann der Pegel der Stereosumme geregelt werden. Die beiden 3farbigen 10-Segment LED-Ketten zeigen die jeweiligen Pegel des rechten und linken Ausgangs an. Wenn ein PFL Schalter gedrückt ist, liegt das dadurch für den Abhörbus ausgewählte Signal auf der Anzeige, was durch die leuchtende „PFL Active“ LED signalisiert wird.

BLOCK DIAGRAMM

MONO CHANNEL (1 - 20 or 1 - 12 ALL IDENTICAL)



MONO CHANNEL (1 - 20 or 1 - 12 or 1-3 ALL IDENTICAL)



GEWICHTE & ABMESSUNGEN

FX16ii



	Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht
FX16ii	442mm (17,4")	148mm (5,8")	442mm (17,4")	8,5 kg (19,0 lbs)
FX16ii Mit Rackmontagewinkeln 10 HE	481mm (19,0")	148mm (5,8")	442mm (17,4")	8,5 kg (19,0 lbs)

EPM



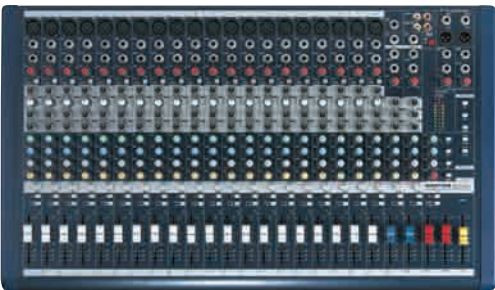
	Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht
EPM6	280mm (11,0")	91mm (3,6")	362mm (14,3")	4.0 kg (8,8 lbs)
EPM8	330mm (13,0")	91mm (3,6")	362mm (14,3")	4.6 kg (10,1 lbs)
EPM12	432mm (17,0")	91mm (3,6")	362mm (14,3")	5.8 kg (12,8 lbs)

EFX



	Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht
EFX8	330mm (13,0")	91mm (3,6")	362mm (14,3")	4.6 kg (10,1 lbs)
EFX12	432mm (17,0")	91mm (3,6")	362mm (14,3")	5.8 kg (12,8 lbs)

MPM



	Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht
MPM12/2	432mm (17,0")	94mm (3,7")	405mm (16,0")	6.7 kg (14,8 lbs)
MPM20/2	688mm (27,0")	94mm (3,7")	405mm (16,0")	9.3 kg (20,4 lbs)

MFx



	Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht
MFx8/2	403mm (15,9")	94mm (3,7")	405mm (16,0")	4,0 kg (8,8 lbs)
MFx12/2	482mm (19,0")	94mm (3,7")	405mm (16,0")	6.7 kg (14,8 lbs)
MFx20/2	688mm (27,0")	94mm (3,7")	405mm (16,0")	9.3 kg (20,4 lbs)

Spezifikationen

FX16ii Spezifikationen

Frequenzgang	Mic /Line Eingang zu jedem Ausgang.....	+/-1dB, 20Hz – 20kHz
T.H.D.	Mic Sens. -30dBu, +14dBu @ Mix Ausgang.....	< 0.09% @ 1kHz
Rauschen	Mic Input E.I.N. (maximum Gain) Aux, Mix und Masters (@ 0dB, Fader unten)	-127dBu (150Ω Quelle) < -84dBu
Übersprechen (@ 1kHz)	Channel Mute..... Fader Cut-off (rel +10 Markierung) Aux Send Ausblenddämpfung	> 96dB > 90dB > 86dB
Klangregelung Monoeingänge	HF MF LF Q	12kHz, +/-15dB 150Hz – 3.5kHz, +/-15dB 80Hz, +/-15dB 1.5
Leistungsaufnahme		<40W
Betriebstemperatur		5°C bis +40°C
Eingangs- und Ausgangspegel	Mic Eingang Line Eingang Stereo Eingang..... Mix Ausgang Kopfhörer (@150Ω).....	+15dBu max. +30dBu max. +30dBu max. +20dBu max. 300mW
Eingangs- und Ausgangsimpedanzen	Mic Eingang Line Eingang Stereo Eingang Ausgänge	2kΩ 10kΩ 65kΩ (stereo), 35Ω (mono) 150kΩ (symmetrisch), 75Ω (unsymmetrisch)

EPM/EFX Spezifikationen

Frequenzgang	Mic /Line Eingang zu jedem Ausgang.....	+/-1.5dB, 20Hz – 20kHz
T.H.D.	Mic Sens. -30dBu, +14dBu @ Mix Ausgang.....	< 0.02% @ 1kHz
Rauschen	Mic Input E.I.N. (maximum Gain) Aux, Mix und Masters (@ 0dB, Fader unten)	-127dBu (150Ω Quelle) < -85dBu
Übersprechen (@ 1kHz)	Channel Mute..... Fader Cut-off (rel +10 Markierung) Aux Send Ausblenddämpfung	> 96dB > 96dB > 86dB
Klangregelung Monoeingänge	HF MF LF Q	12kHz, +/-15dB 150Hz – 3.5kHz, +/-15dB 80Hz, +/-15dB 1.5
Klangregelung Steroeingänge	HF MF (nur EFX) LF	12kHz, +/-15dB 720Hz, +/-15dB 80Hz, +/-15dB
Leistungsaufnahme		<35W
Betriebstemperatur		5°C bis +40°C
Eingangs- und Ausgangspegel	Mic Eingang Line Eingang Stereo Eingang..... Mix Ausgang Kopfhörer (@150Ω).....	+15dBu max. +30dBu max. +30dBu max. +20dBu max. 300mW
Eingangs- und Ausgangsimpedanzen	Mic Eingang Line Eingang Stereo Eingang Ausgänge	2kΩ 10kΩ 65kΩ (stereo), 35Ω (mono) 150kΩ (symmetrisch), 75Ω (unsymmetrisch)

MPM/MFX Typical Spezifikationen

Frequenzgang	Mic /Line Eingang zu jedem Ausgang.....	+/-1.5dB, 20Hz – 20kHz
T.H.D.	Mic Sens. -30dBu, +14dBu @ Mix Ausgang.....	< 0.02% @ 1kHz
Rauschen	Mic Input E.I.N. (maximum Gain) Aux, Mix und Masters (@ 0dB, Fader unten)	-127dBu (150Ω Quelle) < -85dBu
Übersprechen (@ 1kHz)	Channel Mute..... Fader Cut-off (rel +10 Markierung) Aux Send Ausblenddämpfung	> 96dB > 96dB > 86dB
Klangregelung Monoeingänge	HF MF LF Q	12kHz, +/-15dB 150Hz – 3.5kHz, +/-15dB 80Hz, +/-15dB 1.5
EQ Steroeingänge	HF MF LF	12kHz, +/-15dB 720Hz, +/-15dB 80Hz, +/-15dB
Leistungsaufnahme		<40W
Betriebstemperatur		5°C bis +40°C
Eingangs- und Ausgangspegel	Mic Eingang Line Eingang Stereo Eingang..... Mix Ausgang Kopfhörer (@150Ω).....	+15dBu max. +30dBu max. +30dBu max. +20dBu max. 300mW
Eingangs- und Ausgangsimpedanzen	Mic Eingang Line Eingang Stereo Eingang Ausgänge	2kΩ 10kΩ 65kΩ (stereo), 35Ω (mono) 150kΩ (symmetrisch), 75Ω (unsymmetrisch)

Achtung: Diese Angaben wurden unter typischen elektromagnetischen Bedingungen gemacht. Die Spezifikationen können unter anderen Bedingungen abweichen. Alle Messungen beziehen sich auf elektronisch symmetrierte Eingänge und Ausgang.



GRAHAM BLYTH FRSA

Im 30. Jubiläumsjahr von Soundcraft hat der Mitbegründer und Technical Director Graham Blyth mit dem renommierten Soundcraft Mikrofonvorverstärker ein neues Leistungsniveau erreicht. Angelehnt an die Pulte der MH-Serie beeindruckt die GB30 Preamps mit extrem breitem und offenem Frequenzgang sowie exzellenter Phasenlinearität. Außerdem sind diese Vorverstärker außergewöhnlich rauscharm und übersteuerungsfest.



Soundcraft Registered Community Trade Mark/RTM No. 000557827

VERTRIEB FÜR DEUTSCHLAND:
AUDIO PRO HEILBRONN ELEKTROAKUSTIK
GMBH
PFAFFENSTRASSE 25, 74078 HEILBRONN
T: +49 (0) 7131 2636 400
F: +49 (0) 7131 2636 430
E: info@audiopro.de

VERTRIEB FÜR DIE SCHWEIZ:
DR. W. A. GÜNTHER AUDIOSYSTEMS AG
SEESTRASSE 77, POSTFACH 509
CH-8703 ERLNBACH-ZÜRICH
T: +41 (0) 43 222 30 00
F: +41 (0) 43 222 30 30
E: info@audiosystems.ch

www.soundcraft.com

Soundcraft behält sich das Recht vor, Spezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern. Dieses Equipment erfüllt die Anforderungen der EMC Direktive 89/336/EEC



H A Harman International Company